

Pressemitteilung

Bundesministerin Aigner dankt Auszubildenden in Neckarzimmern

Ausbildungswerkstatt und Modellbiogasanlage erhalten besondere Würdigung

Hohenlohe-Odenwald-Tauber: Erneuerbare Energien mit all ihren Facetten gewinnen zunehmend an Bedeutung – auch in der Region. Um den Menschen neue Formen der Energieerzeugung anschaulich und leicht verständlich darzustellen, tourt seit Ende 2011 eine Wanderausstellung der Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber (H-O-T) durch den Hohenlohekreis, den Neckar-Odenwald-Kreis und den Main-Tauber-Kreis. Die Ausstellung beleuchtet anhand unterschiedlicher Exponate zukunftsorientiert und interaktiv den Einsatz Erneuerbarer Energien. Publikumsmagnet ist dabei der originalgetreue Nachbau der Biogasanlage in Rosenberg – ein deutschlandweit einmaliges Modell.

Das Modell wurde von Auszubildenden der Ausbildungswerkstatt der Bundeswehr in Neckarzimmer, die den zivilen Ausbildungsberuf `Elektroniker/-in für Geräte und Systeme´ erlernen, in mühevoller Kleinarbeit mit viel Ideen- und Erfindungsreichtum angefertigt. Als Lohn für die getane Arbeit organisierte die Bioenergie-Region H-O-T jetzt ein Grillfest um sich bei allen Mitwirkenden zu bedanken. Eine ganz besondere Überraschung gab es unmittelbar dazu: Der Obmann im Landwirtschaftsausschuss des Bundestages und H-O-T Aufsichtsrat Alois Gerig MdB, der zeitgleich im Rahmen seiner Sommertour die Ausbildungswerkstatt in Neckarzimmern besuchte, nutzte die Gelegenheit um den „aufrichtigen Dank für die beeindruckende Arbeit“ der Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Ilse Aigner an die Auszubildenden zu überbringen. Auf der Grünen Woche in Berlin konnte die Ministerin das Modell bereits selbst ausprobieren und zeigte sich begeistert. Das Wort „Energie“ sei auch aufgrund politischer Entwicklungen und Weichenstellungen in aller Munde, betonte Gerig, „es

**Bioenergie-Region
H-O-T GmbH**

Andreas Scheurig

Referent für Presse und
Öffentlichkeitsarbeit

Sansenhecken 1
74722 Buchen

Tel: +49 6281 / 906 802
Fax: +49 6281 / 906 808
E-Mail:
[a.scheurig@bioenergie-
hot.de](mailto:a.scheurig@bioenergie-hot.de)

www.bioenergie-hot.de

ist wichtig, das Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende durch solch tolle Modelle anschaulich und verständlich dargestellt werden.“

Über die Würdigung aus Berlin für „seine Azubis“ freute sich Ausbildungsleiter Martin Teichmann ganz besonders. Von den vielen positiven Resonanzen auf das Miniaturmodell sei er heute noch überrascht – Modellbauer will er aber auch künftig nicht in Neckarzimmern ausbilden. Die Grillfeier, zu der neben Hauptmann Reinhard Streib, Leiter des Materialdepots Neckarzimmern auch der Kommandant des Materialdepots der Bundeswehr, Oberstleutnant Herbert Thinnes, aus dem bayerischen Erding sowie der Bürgermeister von Neckarzimmern Christian Stuber gekommen waren, war für die Azubis ein echtes Highlight kurz vor Ende des laufenden Ausbildungsjahres. Mit der Wanderausstellung und dem Konzept „Umweltbildung mal anders“ liegt die Bioenergie-Region H-O-T voll im Trend und will diese als Chance nutzen, die Menschen vom Thema Erneuerbare Energien zu begeistern.

Bildunterschrift: Von der Arbeit der Azubis in Neckarzimmern überzeugt: Alois Gerig MdB, gemeinsam mit Bürgermeister Christian Stuber, Vertretern der Bundeswehr und der Bioenergie-Region H-O-T, sowie dem Team der Ausbildungswerkstatt rund um Ausbildungsleiter Martin Teichmann. Fotos: Bioenergie-Region H-O-T.